

		Unterlage Nr. 12.4	
Straße:	B 417	Landesbetrieb Mobilität Diez	
Nächster Ort:	Hirschberg		
Baulänge:	0,816 km	Goethestr.9 , 65582 Diez	
Länge Anschlüsse:	0,000 km		
Abschnittsnummer:	2. BA		
Netzknoten:	Von NK 5613 015 nach NK 5613 016		
Station (von – bis):	0,554-1,396		
Ausbau der B 417 zwischen Hirschberg und Altendiez 2. Bauabschnitt			
Projis-Nr.: ---		SAP-Nr.: A.14-05-0041.01	

Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

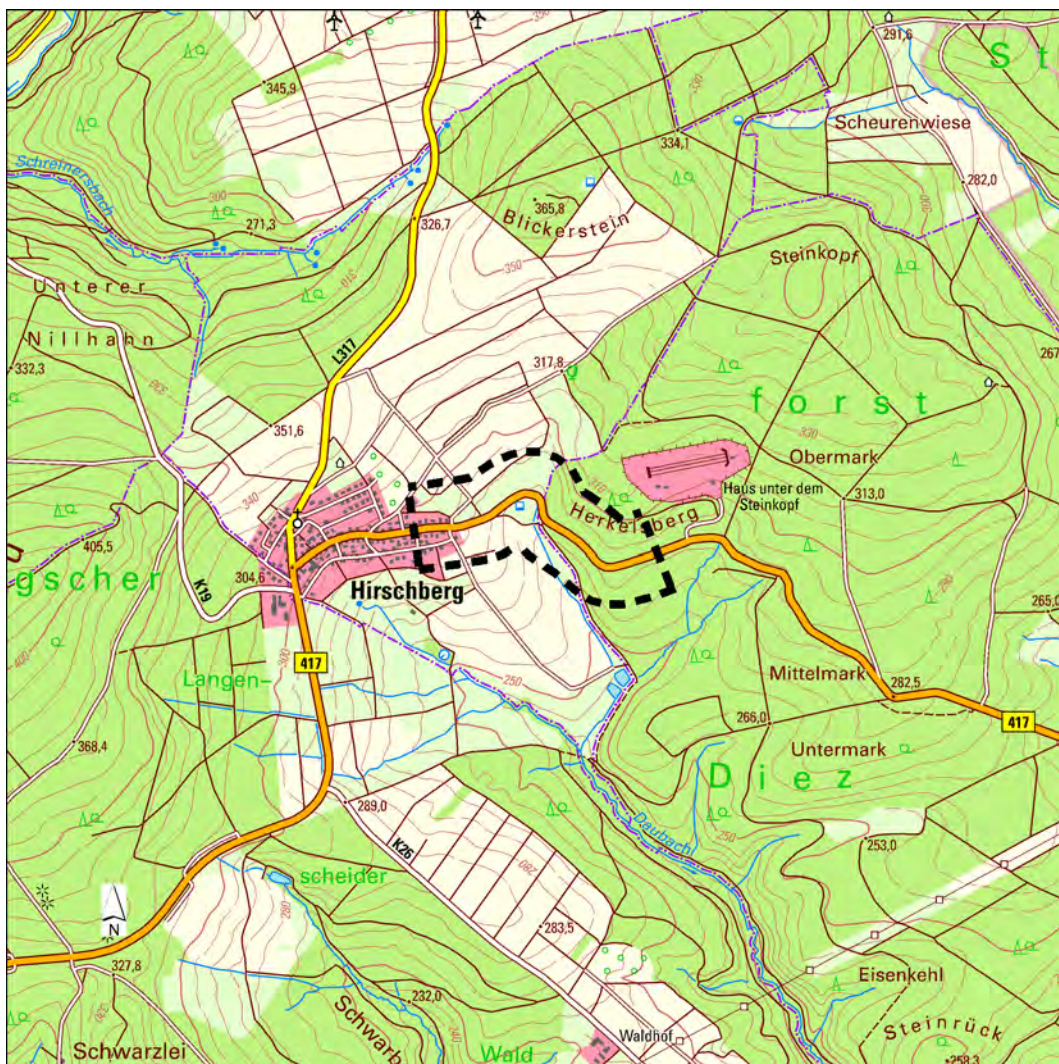
Ausbau der B 417 Hirschberg - Altendiez (2. BA)

Landschaftspflegerischer Begleitplan

Tabelle: Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Stand: 30.10.2020

Maßnahmen-Nr. A.14-05-0041.01



Bearbeitet von:

FLP WITT
Büro für Freiraum- und Landschaftsplanung

Karlheinz Witt
Dipl.-Ing. Landespflege
Bartelstraße 3 – 65558 Lohrheim
T. 06430.91023 – F. 06430.91043
eMail post@FLP-WITT.de - www.FLP-WITT.de

Gegenüberstellung von Eingriff und Kompensation

Ausbau der B 417 Hirschberg - Altendiez (2. BA)	Bundesrepublik Deutschland	LBM Diez	Wald-Offenland Übergangsbereich bei Hirschberg
Maßgebliche Konflikte (B: Biotop-/ Biotopverbund-/ Habitatfunktion, Bo: natürliche Bodenfunktionen, Gw: Grundwasserschutzfunktion, Ow: Regulationsfunktion im Landschaftswasserhaushalt, K: klimatische/ lufthygienische Ausgleichsfunktion (bei Siedlungsfunktion), L: Landschaftsbildfunktion/ landschaftsgebundene Erholungsfunktion)	Dimension, Umfang	Zugeordnete Maßnahmenkomplexe/ Einzelmaßnahmen (V: Vermeidungsmaßnahme, A: Ausgleichsmaßnahme, E: Ersatzmaßnahme)	Dimension, Umfang
Gefahr der Beeinträchtigung von wertvollen Biotopen und Habitaten durch den Baubetrieb	-	1 V Schutz von Biotopen und Habitaten: Ausweisung von naturschutzfachlichen Ausschlussflächen	570 m
Gefahr möglicher Verletzung von Verbotstatbeständen des § 44 (1) Nr. 1 und (5) BNatSchG: Avifauna, Fledermäuse	-	2 V Auflagen für Avifauna und Fledermäuse: Rodung der Gehölze und Baufeldräumung zwischen dem 11.10. und dem 28.02.,	-
Gefahr möglicher Verletzung von Verbotstatbeständen des § 44 (1) Nr. 1 und (5) BNatSchG: Haselmaus	-	3 V Auflagen für Haselmaus: Rodung der Gehölze und Baufeldräumung 11. bis 31. Oktober, Durchführung der Erdarbeiten vor Beginn der Wiederbegrünung	-
Gefahr möglicher Verletzung von Verbotstatbeständen des § 44 (1) Nr. 2 und (5) BNatSchG: Fledermäuse	-	4 V Auflagen für Fledermäuse: Einstellen der Bauarbeiten im April ab 20.00 Uhr, Mai bis Ende Juli nach 20:30 Uhr, im August nach 20:00 Uhr, im September und Oktober nach 19:00 Uhr	-

Ausbau der B 417 Hirschberg - Altendiez (2. BA)	Bundesrepublik Deutschland	LBM Diez	Wald-Offenland Übergangsbereich bei Hirschberg
Maßgebliche Konflikte (B: Biotop-/ Biotopverbund-/ Habitatfunktion, Bo: natürliche Bodenfunktionen, Gw: Grundwasserschutzfunktion, Ow: Regulationsfunktion im Landschaftswasserhaushalt, K: klimatische/ lufthygienische Ausgleichsfunktion (bei Siedlungsfunktion), L: Landschaftsbildfunktion/ landschaftsgebundene Erholungsfunktion)	Dimension, Umfang	Zugeordnete Maßnahmenkomplexe/ Einzelmaßnahmen (V: Vermeidungsmaßnahme, A: Ausgleichsmaßnahme, E: Ersatzmaßnahme)	Dimension, Umfang
Gefahr möglicher Verletzung von Verbotstatbeständen des § 44 (1) Nr. 1 und (5) BNatSchG: Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling	-	5 V Auflagen für den Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläuling: Mahd oder Mulchen der im Baufeld liegenden Biotope im Jahr der Baumaßnahme vor dem 1. Juli und anschließende Wiederholung bis 20. August in maximal zweiwöchigem Abstand. Baubedingte Maßnahmen mit Erdbewegungen und Verwundung/ Beseitigung der Vegetationsdecke dürfen erst nach dem 15. August durchgeführt werden.	-
Zerschneidung eines Amphibienwanderweges: vorhandene Beeinträchtigung wird durch den Ausbau verstärkt (breitere Fahrbahn)		6 V Bau einer Amphibienschutzanlage gem. MAmS 2000: beidseitige Leiteinrichtungen entlang der Straße, Amphibien-Durchlässe unter der Straße	655 m

Ausbau der B 417 Hirschberg - Altendiez (2. BA)	Bundesrepublik Deutschland	LBM Diez	Wald-Offenland Übergangsbereich bei Hirschberg
Maßgebliche Konflikte (B: Biotop-/ Biotopverbund-/ Habitatfunktion, Bo: natürliche Bodenfunktionen, Gw: Grundwasserschutzfunktion, Ow: Regulationsfunktion im Landschaftswasserhaushalt, K: klimatische/ lufthygienische Ausgleichsfunktion (bei Siedlungsfunktion), L: Landschaftsbildfunktion/ landschaftsgebundene Erholungsfunktion)	Dimension, Umfang	Zugeordnete Maßnahmenkomplexe/ Einzelmaßnahmen (V: Vermeidungsmaßnahme, A: Ausgleichsmaßnahme, E: Ersatzmaßnahme)	Dimension, Umfang
B Verlust von Lebensräumen:			
B 1: Verlust essenziellen Reproduktionsraumes des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings (Straßennebenflächen, Grünland)	2.810 m ²	7 A/E_{CEF} Entwicklung von extensivem feuchtem bis wechselfeuchtem Grünland: Wiesennutzung: Nutzungstermine abgestimmt auf den Lebenszyklus des Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings (siehe Maßnahmenblatt), multifunktionale Maßnahme, Ausgleichsmaßnahme für Dunklen Wiesenknopf-Ameisenbläulings	3.085 m ²
B 2: Verlust von randlichen Waldbiotopen: teilweise handelt es sich um Straßenböschungen	Verlust: 1.950 m ² temp. Inanspruchnahme: 4.500 m ²	8 A Entsiegelung und Begründung von Wald: , multifunktionale Maßnahme, Ausgleichsmaßnahme für Waldverlust, durch Sukzession entstehen auf den neuen Nebenflächen und der renaturierten Fahrbahn Waldbiotope	Entsiegelung: ca. 1.710 m ² Waldbegründung: ca. 2.610 m ²

Ausbau der B 417 Hirschberg - Altendiez (2. BA)	Bundesrepublik Deutschland	LBM Diez	Wald-Offenland Übergangsbereich bei Hirschberg	
Maßgebliche Konflikte (B: Biotop-/ Biotopverbund-/ Habitatfunktion, Bo: natürliche Bodenfunktionen, Gw: Grundwasserschutzfunktion, Ow: Regulationsfunktion im Landschaftswasserhaushalt, K: klimatische/ lufthygienische Ausgleichsfunktion (bei Siedlungsfunktion), L: Landschaftsbildfunktion/ landschaftsgebundene Erholungsfunktion)	Dimension, Umfang	Zugeordnete Maßnahmenkomplexe/ Einzelmaßnahmen (V: Vermeidungsmaßnahme, A: Ausgleichsmaßnahme, E: Ersatzmaßnahme)	Dimension, Umfang	
Bo Neuversiegelung: Verlust der natürlichen Bodenfunktionen, betroffen sind überwiegend Straßennebenflächen, teilweise mit Wald bestockt oder als Nass-/ Feuchtgrünland ausgebildet	3.250 m ²	7 A/E Entwicklung von extensivem feuchtem bis wechselfeuchtem Grünland: multifunktionale Maßnahme, Ersatzmaßnahme für Verlust der Bodenfunktionen, extensive Nutzung zur Verbesserung des Bodenpotenzials	3.085 m ²	
		8 A Entsiegelung und Begründung von Wald: multifunktionale Maßnahme, Ausgleichsmaßnahme für Verlust der Bodenfunktionen, durch Sukzession entstehen auf den neuen Nebenflächen und der renaturierten Fahrbahn Waldbiotope	Entsiegelung: ca. 1.710 m ² Waldbegründung: ca. 2.610 m ²	
L Verlust gliedernder und belebender Elemente: Rodung von Obstbäumen und Gehölzen	1 Obstbaum 140 m ² Gehölz	9 G Gehölzpflanzung am Ortseingang Hirschberg: einheimische Straucharten in Gruppen, dazwischen Ansaat mit Landschaftsrasen (Regiosaatgut)	665 m ² (davon 25 % Gehölze).	

Aufgestellt:

Lohrheim, 30.10.2020

A handwritten signature in blue ink, reading "Karlheinz Witt". The signature is written in a cursive style with a blue ink color.